

# „Pulheimer Wochenende“ vom 2.3.2016

## Kleine Künstler, große Kunst

Fünf Schüler der Richeza-grundschule in Brauweiler und fünf Kinder des Caritas Jugendzentrums POGO in Pulheim haben sich gemeinsam im Rahmen der Aktion „Snackbox für alle“ des Keramion künstlerisch dem Thema „Essen und Esskultur im Wandel der Zeit und in Anbetracht unterschiedlicher Kulturen“ gewidmet. Entstanden sind tolle Kunstwerke.

VON MAGDALENA MAREK

**Frechen/Brauweiler.** Während die Mädchen der Gruppe bedacht an die Aufgabe gehen, erst mit Bleistift eine Skizze anfertigen bevor sie die Vorlage mit Farben bunt ausmalen, schreitet Damian forsch zur Tat.

Mit schnellen Pinselstrichen hat er den Hintergrund seiner „MuseobilBOX“, eines 40 Zentimeter hohen und genauso breiten Papierkartons blau ausgemalt. „Wenn der Himmel getrocknet ist, kommt meine Daumenschale hinein“, hat sich der Achtjährige überlegt. Dann ist seine Box auch schon fertig. Was für Damian und die neun anderen Teilnehmer ein großer Spaß war, ist ein Projekt des Bundesverbandes Museumspädagogik im Rahmen des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

„Was aus meinem Leben sollte in einem Museum für die Menschen in der Zukunft aufbewahrt und präsentiert wer-



■ Zehn Kinder gestalteten im Keramion Objekte zum Thema Esskultur.  
FOTO: MAGDALENA MAREK

den?“, lautete die Aufgabe an die Kinder, die sich freiwillig für das in Frechen auf zehn Teilnehmer beschränkte Projekt melden konnten. Zuvor lernten die angehenden Künstler nicht nur die Ausstellung des Keramions kennen, sondern lernten auch etwas über die Arbeitsmethoden eines Museums wie Sammeln, Bewahren, Erforschen, Ausstellen und Vermitteln kennen.

Die Rechnung ist aufgegangen. „Teilweise waren die Kinder das erste Mal überhaupt in einem Museum“, berichtete Museumsleiterin Gudrun Schmidt-Esters. Sie freute sich darüber, wie aufmerksam und wissbegierig die Teilnehmer waren. Und auch Julia Wallrich vom Caritas Jugendzentrum POGO staunte darüber, wie harmonisch die Arbeiten, die von der Künstlerin Claudia Va-

es begleitet wurden, verliefen und wie engagiert und auch konzentriert die Kinder dabei waren. Neben der Gestaltung der Museumsboxen, die die Kinder später mit nach Hause nehmen können, haben sie an einem Gemeinschaftsprojekt gearbeitet. Dafür haben sie aus Ton Ess-Utensilien wie Teller und Besteck hergestellt, aber auch das dazugehörige Essen wie Äpfel, Birnen und andere Nahrungsmittel angefertigt.

Die einzelnen Keramiken werden nun zu einem Gesamtkunstwerk zusammengefügt und zusammen mit den Museobilboxen und einem bei dem Projekt entstandenen Dokumentationsfilm am Freitag, 4. März, um 14 Uhr in der Richezaschule in Brauweiler, Mathildenstraße 22, der Öffentlichkeit vorgestellt.